



15 JAHRE! EIN GRUND, INNEZUHALTEN.

Ein Grund, unseren treuen Unterstützern zu danken.
Ein Grund, sich vor Augen zu führen, was die
Herdenschutzhundhilfe Jahr für Jahr, Tag für Tag,
Stunde um Stunde leistet.

15 Jahre – auf den ersten Blick ist dies nur eine Zeitdauer, die man rein auf nüchterne Zahlen reduzieren könnte:

- 252 Hunde wurden in die Obhut des Vereins genommen
- 184 Vereinshunde wurden vermittelt
- 35 Vereinshunde hatten bei uns ihren Hospizplatz
- 33 Hunde befinden sich aktuell in unserer Obhut

Die Hilfe für Herdenschutzhunde e.V. gibt Hunden Schutz und Hilfe. Sie gibt ihnen Leben, und so werden aus den vorherigen Zahlen gelebte, emotionale Erlebnisse:



UNZÄHLIGE GEFAHRENE KILOMETER (RUND 10.000 KM ALLEIN ZU TIERÄRZTEN UND TIERKLINIKEN PRO JAHR)

So viele unserer Schützlinge sind krank; die Jahre der Entbehrenungen und Misshandlungen haben oftmals schwere Wunden und Erkrankungen an Körper und Seele verursacht. Wenn wir sie aufnehmen, ist der Besuch der Tierklinik immer eine absolut dringliche Notwendigkeit. Entsprechend hoch sind auch die Tierarzt- und Medikamentenkosten: rund Euro 55.000 pro Jahr. Bei der Heilung der seelischen Wunden bringen wir großen Einsatz, bei der Heilung der körperlichen Wunden benötigen wir ein kompetentes Ärzteteam. Wie heißt es doch: Mens sana in corpore sano, ein gesunder Geist in einem gesunden Körper.

UNZÄHLIGE BANGE STUNDEN UND VERZAGTES HOFFEN

Wir bangen beim Tierarzt, bei der Diagnoseerstellung, wenn schwierige OPs anstehen. Wir bangen so oft um das Leben unserer Schützlinge und hoffen auf Heilung. Wir bangen und sorgen uns aber auch um unendlich viele Hunde, denen wir



nicht mit der Aufnahme in unsere Obhut helfen können und deren weiterer Werdegang entweder ungewiss ist, oder bei denen offensichtlich ist, dass sie weiterhin leiden werden.

UNZÄHLIGE DURCHWACHTEN NÄCHTE

Wie oft haben wir bei den Hunden geschlafen und ihnen beigestanden, wenn sie eine größere Operation hinter sich hatten. Sie wollten nicht alleine sein, und wir halten ihnen gerne die Pfoten. So geliebt heilen alle Wunden besser.



INS FUTTER VERSTECKTE MEDIKAMENTE (RUND 16.500 MEDIKAMENTENGABEN PRO JAHR)

Sehr viele unserer Schützlinge benötigen nach der Erstbehandlung eine Dauermedikation. Auf der einen Seite ist es faszinierend, wie schlau unsere Patienten sind und unsere Versteckspiele mit den Pillen durchschauen. Auf der anderen Seite ist unsere Kreativität überaus gefordert, immer wieder neue Leckereien zu finden, in denen sich Tabletten gut verstecken lassen. Dafür stehen wir auch mal am Herd und braten und kochen Spezialitäten.

SÄCKEWEISE FUTTER (RUND 7.000 KG PRO JAHR)

Neben Leckerli und „Tabletten-Pralinen“ gibt es natürlich auch die richtigen Mahlzeiten. Ob Allergiker, Nierenkranker etc., jeder Hund bekommt bei uns das Futter, das ihm schmeckt und das für ihn gesund ist. Da ist oftmals Variantenreichtum gefragt, wenn besonders unsere „Oldtimer“ im Alter zunehmend mäkelig werden und am liebsten jeden Tag aus einem Buffet frei auswählen würden.

GESTOPFTE KONGS (RUND 25.500 PRO JAHR)

Das Futter gibt es nicht nur in einem Napf. Damit unsere Schützlinge sich auch einen Teil ihres Futters erarbeiten und dadurch ihr Maul stimulieren, stopfen wir fleißig Kongs. Auch wenn diese erstaunlich haltbar sind, verschleißten sie jedoch bei solch einem Dauereinsatz, und wir benötigen regelmäßig neue.

UNZÄHLIGE WASCHMASCHINENLADUNGEN (RUND 12.500 KG WÄSCHE PRO JAHR)

Auch die Hunde lieben es, sich auf weiche, saubere Decken zu legen. Hat man Urin- oder Kot-inkontinente Hunde, dann wachsen die Deckenberge ins Unermessliche. Unsere Waschmaschine läuft und läuft und läuft.

UNZÄHLIGE STUNDEN AM TELEFON (RUND 1.500 H IM JAHR)

Unsere Arbeit beschränkt sich nicht nur auf die direkte Betreuung der Hunde. Auch das Telefon klingelt: Da wird um Hilfe bei der Abgabe eines Hundes gebeten, werden Tierschutzfälle gemeldet, Verhaltensempfehlungen erbeten, Interessenten kontaktiert etc. Das Telefon hält sich zudem nicht an bestimmte Zeiten. So gibt es auch mal Anrufe um 24 Uhr oder sogar um 5 Uhr morgens.

UNZÄHLIGE STUNDEN FÜR VERMITTLUNGSHILFE (RUND 330 H AM PC ALLEIN FÜR DIE ONLINE-STELLUNG DER EXTERNEN HUNDE IM JAHR)

Unser Vermittlungsportal ist eine nicht mehr wegzudenkende Hilfe bei der Vermittlung von Herdenschutzhunden externer Vereine oder Privatpersonen. Das Feedback zeigt uns und entschädigt für die ganze Arbeit: wir führen Hunde und ihre neuen Familien zusammen und retten dadurch Hundeleben.



UNBESCHREIBLICHE GLÜCKSGEFÜHLE, EINEM HUND MIT DER AUFNAHME IN UNSEREN VEREIN AKTIV HELFEN ZU KÖNNEN

Der Moment, wenn der Schützling endlich bei uns ist, ist unbeschreiblich. So schnell erfassen die Hunde, dass sie nun in Sicherheit sind, dass wir auf sie achten. Endlich erfahren sie Zuneigung und Fürsorge. Dieses Gefühl, die aufkommende Lebensfreude zu sehen und das Vertrauen der Hunde geschenkt zu bekommen, lässt sich schwer in Worte fassen und berührt uns jedes Mal aufs Neue.

UNBESCHREIBLICHE GLÜCKSMOMENTE, EINEN HUND IN SEIN ZUHAUSE BEGLEITEN ZU KÖNNEN

Eine neue Familie für unsere Schützlinge zu finden, ist nicht immer leicht. Oftmals stellen sie ganz besondere Ansprüche an ihre neuen Menschen. Es ist überwältigend, dass sich immer wieder liebe, einfühlsame Menschen für unsere Schützlinge finden.



UNBESCHREIBLICHE HINGABE

Jedes Mal, wenn wir einen Hund auf seinem letzten Weg begleiten und er in unseren Armen für immer einschlüft, sind wir überaus traurig, aber auch dankbar, dass wir den letzten Lebensabschnitt dieser Hunde mit Glück füllen durften. Wir erfahren, wie vertrauensvoll sich unsere Hospizhunde in unsere Hände geben.

UNBESCHREIBLICHE DANKBARKEIT FÜR DIE STETE UND TREUE UNTERSTÜTZUNG, DIE WIR VON TIERLIEBEN MENSCHEN ERFAHREN.

- 15 Jahre, in denen wir Verantwortung für unsere Schützlinge getragen haben.
- 15 Jahre, in denen es schwer fiel, immer die Fassung zu bewahren bei all dem Leid, dass täglich an uns herangetragen wird.
- 15 Jahre, in denen die Sorge um die hilfebedürftigen Hunde begleitet war von der Sorge, wie wir die finanzielle Last bewältigen können
- 15 Jahre, in denen wir getragen von der Unterstützung lieber, einfühlsamer Menschen, denen die Not der Tiere nicht gleichgültig war, so vielen Herdenschutzhunden helfen konnten.



Ihre Unterstützung gibt uns die Zuversicht, dass wir auch in den folgenden Jahren unsere so wichtige Aufgabe erfüllen können. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie den Hunden ein umsorgtes Leben – Danke!

Herzliche Grüße, Ihre Mirjam Cordt & Team



Hilfe für Herdenschutzhunde e.V.

An den Hesseln 1
55234 Erbes-Büdesheim
Telefon 0170 – 4466354
info@herdenschutzhundhilfe.de
www@herdenschutzhundhilfe.de
www.facebook.com/Herdenschutzhundhilfe

Hilfe für HSH e.V.

IBAN: DE79 5509 1200 0002 3594 05
BIC: GENODE61AZY

Hilfe für Herdenschutzhunde (Hilfe für HSH) e.V. ist gemeinnützig und als besonders förderungswürdig anerkannt. Spenden sind steuerlich absetzbar.

Wir geben **H**unden **S**chutz und **H**ilfe!



**JAHR FÜR JAHR,
TAG FÜR TAG:
HILFE FÜR
HERDENSCHUTZHUNDE E.V.
2001 – 2016**

